

Zusammenfassung von *Altnordische Frauen*

„Altnordische Frauen“ ist eine populärwissenschaftliche Monographie, die Adeline Rittershaus 1917, während ihrer Zeit als Privatdozentin, im Verlag „Huber & Co.“ in Frauenfeld und Leipzig veröffentlichte.

Das Buch besteht aus einer langen Einleitung und einem Hauptteil. Die Einleitung betrachtet die altnordischen Frauen in ihren verschiedenen Rollen z. B. als Mutter, Ehefrau oder Magierin und endet in einem Vergleich mit der Situation der Frau in Deutschland zu Rittershaus' Zeit. Der Hauptteil besteht aus neun Kapiteln zum Leben von jeweils einer Frau der altnordischen Sagaliteratur.

Ein richtiger Schluss fehlt, wobei das Ende der Einleitung dem Stil eines Schlussteils sehr nahe kommt. Dessen These ist, dass die „heutige“ deutsche Frau sich von ihrer Vorfahrin, der altnordischen Frau, entfremdet habe.

Rittershaus macht mit ihrem Text hauptsächlich auf die positiven Eigenschaften der altnordischen Frauen aufmerksam und ruft in gewisser Weise zu einer Rückbesinnung auf die Wurzeln auf.